UK-GL-01-103

Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Maria Heubuch (Wangen-Allgäu KV)

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 102 bis 104 einfügen:
Wirtschaftsweisen unterstützen - und nicht die industrielle Landwirtschaft. Die europäische Agrarpolitik darf nicht mehr zu Lasten anderer Länder gehen. Wir setzen auf qualitätsvolle Lebensmittel für den regionalen Bedarf statt billiger Massenware für den Export.Wir wollen die Bäuerinnen und Bauern in den Ländern des Globalen Südens unterstützen und so das Recht auf Nahrung und Ernährungssouveränität weltweit sichern.

Unterstützer*innen

Harald Ebner (Schwäbisch Hall KV); Alexander Bonde (Ortenau KV); Bea Böhlen (Rastatt/Baden-Baden KV); Beate Müller-Gemmeke (Reutlingen KV); Daniel Grix (Stuttgart KV); Christoph Trütken (Schwarzwald-Baar KV); Günther Martin (Kurpfalz-Hardt KV); Claudia Maresch (Böblingen KV); Manfred Kern (Kurpfalz-Hardt KV); Margit Stumpp (Heidenheim KV); Marco Combosch (Heidenheim KV); Matthias Dreikluft (Göppingen KV); Annette Läppchen (Kurpfalz-Hardt KV); Markus Rösler (Ludwigsburg KV); Jörg-Otto Läppchen (Kurpfalz-Hardt KV); Elisabeth Kömm-Häfner (Heidenheim KV); Michael Sautter (Heidenheim KV); Hans-Martin Hartmann (Heidenheim KV); Norwich Rüße (Steinfurt KV)